atenschutzhinweise

gemäß Art. 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Abgaben und Steuern

Verantwortlicher nach Art. 4 Nr. 7 DSGVO	Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen vertreten durch Bürgermeister Lukas Lang Friedrichstraße 32 76344 Eggenstein-Leopoldshafen Tel.: 0721/97886-10 E-Mail: info@egg-leo.de
Behördliche/r Datenschutz-beauftragte/r	Den behördlichen Datenschutzbeauftragten der Gemeinde Eggenstein-Leopoldshafen erreichen Sie unter datenschutz@egg-leo.de.
Zwecke der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlagen	**Zwecke der Verarbeitung** Festsetzung und Erhebung von Abgaben nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes und anderer Gesetze, die die Verwaltung von Abgaben regeln. **Rechtsgrundlagen** Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe e DSGVO in Verbindung mit §4 Landesdatenschutzgesetz Baden-Württemberg (LDSG) und §3 Abs.1 Nr.3a Kommunalabgabengesetz i.V.m. §85 Abgabenordnung verarbeitet.
Datenarten und Datenquellen	**Erforderliche Daten** - Persönliche Identifikations- und Kontaktangaben, wie Vor- und Nachname, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum und -ort - Für die Festsetzung und Erhebung der Abgaben erforderliche Informationen wie Bemessungsgrundlagen (z.B. Anzahl der Hunde, Stand des Wasserzählers etc.), Bankverbindung, Angaben über geleistete oder erstattete Abgaben und Vorauszahlungen, Angaben über abgegebene Steuererklärungen, gestellte Anträge sowie Rechtsbehelfe **Besondere Kategorien von Daten nach Art. 9 DSGVO** Sensible Daten, wie bspw. Gesundheitsdaten, erheben wir nur dann, wenn dies für das Abgabeverfahren erforderlich ist, bspw. Angaben über bestimmte Behinderungen, um eine Befreiung von der Hundesteuer gewähren zu können. **Datenquelle** Die Daten werden in der Regel bei Ihnen direkt erhoben. Darüber hinaus erhalten wir Ihre personenbezogenen Daten auch von Dritten, soweit diese gesetzlich zur Mitteilung an uns berechtigt oder verpflichtet sind.
Dauer der Speicherung	Wir speichern Ihre Daten so lange, wie sie für das Abgabeverfahren erforderlich sind. Maßgeblich dafür sind grundsätzlich die abgaberechtlichen Verjährungsfristen (§3 Abs.1 Nr.4c KAG i.V.m.

	§§169, 170 Abs.1 bis 3 und 171 Abs.1 bis 4 und 6-14 der Abgabenordnung sowie §3 Abs.1 Nr.5a KAG i.V.m. §§228 bis 232 Abgabenordnung. Wir dürfen Sie betreffende Daten auch speichern, um künftige Abgabeverfahren durchzuführen (§3 Abs.1 Nr.3a KAG i.V.m. §88a der Abgabenordnung).
Empfänger oder Kategorie von Empfängern der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden)	Alle personenbezogenen Daten, die uns in einem Abgabeverfahren bekannt geworden sind, dürfen wir an andere Personen oder Stellen (z.B. Finanzämter, Verwaltungsgerichte, Rechtsaufsichtsbehörden oder andere Behörden) nur weitergeben, wenn Sie dem zugestimmt haben oder die Weitergabe gesetzlich zulässig ist.
Betroffenenrechte	Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) insbesondere folgende Rechte: **Auskunftsrecht nach Art. 15 DSGVO** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung **Recht auf Datenberichtigung nach Art. 16 DSGVO**, sofern Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten. **Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO** der zu Ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen gemäß o.g. Artikel zutrifft. Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Artikel 17 Abs.3 DSGVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 18 DSGVO. **Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung nach Art. 18 DSGVO**, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen. Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung. **Recht auf Datenübertragung nach Art. 20 DSGVO,** in einem strukturierten Format, sofern die Voraussetzungen gem. o.g. Artikel erfüllt sind. **Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO** gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet.
Automatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling)	Wir nutzen grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Artikel 22 DSGVO.
Übermittlung	Wir übermitteln grundsätzlich keine personenbezogenen Daten an

personenbezogener Daten an ein Drittland (außerhalb EU)	Stellen in Drittstaaten oder internationale Organisationen.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen & Folgen der Verweigerung	Sie sind dazu verpflichtet, die für die Aufgabenerfüllung erforderlichen Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den o.g. Gesetzen. Wir benötigen Ihre Daten, um das Abgabeverfahren korrekt durchzuführen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, können ggf. entsprechende Sanktionen verhängt werden.
Beschwerderecht	Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde seiner Wahl, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde ist: Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg, Königstraße 10a 70173 Stuttgart Tel.: 0711/61 55 41 0, E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Datum:	01.01.2024